



Glasbandagenband

ISOGLAS

Aufbau

ISOGLAS F 0710 bzw. H 0720 sind längsorientierte Glasfaserbänder, welche mit thermohärtendem Polyesterharz im B Zustand imprägniert sind.

Eigenschaften

ISOGLAS F 0710 bzw. H 0720 zeichnen sich durch hohe Zugfestigkeit bei geringer Dehnung sowie gute Feuchtigkeitsbeständigkeit aus. Das Harzsystem gewährleistet nach Aufbringung ausreichenden Harzfluß zwischen den einzelnen Lagen, sodaß nach dem Härten eine kompakte, widerstandsfähige Bandage entsteht.

Anwendung

ISOGLAS F 0710 wird vorwiegend für die Bandagierung von Gleichstrommaschinen, aber auch zum Verschnüren von Wickelköpfen bei Hochspannungsmotoren und Generatoren verwendet. Im Trafobau wird ISOGLAS 0710 auch zur Bandagierung von gebleichten Trafokernen eingesetzt.

ISOGLAS H 0720 ist besonders geeignet für Motoren,

die hohen Temperaturen und Belastungen ausgesetzt sind.

Verarbeitungshinweis

Die Verarbeitung erfolgt vorteilhaft. In der Art, daß Band unter Zug (ca. 1000 N/cm) auf den ca. 70° C warmen Rotor aufgebracht wird. Dadurch wird erreicht, daß nach der Härtung noch eine Restspannung von > 50 % der angewandten Zugspannung erhalten bleibt. Diese verhindert ein Lockerwerden der Bandage beim Abkühlen nach der Härtung bzw. im Betrieb. Die Härtung erfolgt nach Fixierung des Bandes (z. B. mittels Lötkolben) nach nachstehenden Temperaturen und Zeiten.

Lagerbedingungen

Original verpackt in Polyäthylen verschweißt:
Min. 6 Monate bei 20°C, mind. 12 Monate bei 5°C

Lieferform

Rollen in einer Länge von ca. 200 m:
10, 15, 20, 25, 30 mm Breite
Hülseninnendurchmesser: 82 mm

Type			F 0710	H 0720
Eigenschaften	Norm	Einheit	Wert	Wert
Nennstärke		mm	0,30	0,30
Toleranz		mm	± 0,3	± 0,3
Flächengewicht		g/m ²	564 ± 0,3	564 ± 0,3
Harzgehalt		%	25 ± 2	25 ± 2
Glasfäden pro cm			30 ± 1	30 ± 1
Reißkraft im B-Zustand		N/10 mm	≥ 2000	≥ 2000
Reißkraft nach voller Aushärtung (3 Std. 160°C) bei RT / 155°C		N/cm	≥ 2400 / ≥ 1800	≥ 2400 / ≥ 1800
Reißdehnung		%	1 - 3	1 - 3
Biegefestigkeit nach Aushärtung (3 Std. bei 160°C)		N/cm	≥ 1100	≥ 1200
Abnahme der Biegefestigkeit nach 28 Tagen Lagerung in kochendem Wasser		%	≤ 50	≤ 50
Elastizitätsmodul		N/mm ²	ca. 50.000	ca. 50.000
Kriechstromfestigkeit	IEC 112	CTI	600 (M)	600 (M)
Wärmeklasse	IEC 216		F (155°C)	H (180°C)
Aushärtungszeit bei einer Aushärtungstemperatur von: 105 / 115 / 135 / 150 / 165 °C		Stunden*	48 / 10 / 4 / 1,5 / 1	- / 12 / 6 / 3 / 2

*) nach Erreichen der Aushärtetemperatur